

INFO:

Fortbildungstermine 2023

Freitag, 03. Februar 2023
Samstag, 04. Februar 2023
Freitag, 10. März 2023
Samstag, 11. März 2023
Freitag, 21. April 2023
Samstag, 22. April 2023
Freitag, 12. Mai 2023
Samstag, 13. Mai 2023

Fortbildungszeiten

Freitag von 15.00 bis 19.00 Uhr
Samstag von 9.00 bis 18.00 Uhr

Die Veranstaltung findet **ohne** Übernachtung statt. Eine Übernachtungsmöglichkeit kann ggf. in Eigenregie und auf eigene Kosten im KSI gebucht werden.

Veranstaltungsort

Katholisch Soziales Institut (KSI) Siegburg

Die **Wegbeschreibung** zum Veranstaltungsort finden Sie unter www.ksi.de

Das KSI bietet in den Pausen Kaffee und Tee an. Samstags ist ein gemeinsames **Mittagessen** vorgesehen.

Anmeldung

www.sementis.info

Information und Rückfragen

Erzbistum Köln, Abt. Schulpastoral und Hochschulen
schulpastoral@erzbistum-koeln.de
Telefon 0221 1642-3759

INFO:

Kosten

Der Eigenanteil für Lehrerinnen und Lehrer im aktiven Schuldienst beträgt 500,- Euro.
Für Teilnehmende, die nicht in der Schule arbeiten, beträgt der Preis 550,- Euro.

Abschluss

Teilnahmezertifikat Aufbaukurs
Personenzentrierte Gesprächsführung für Lehrer/innen

Trainerin

Dipl.-Päd. Inge Mitlacher
Kommunikationstrainerin,
Ausbilderin in Personenzentrierter Beratung,
Psychotherapeutin in eigener Praxis

AIP im Rheinland

Kleine Heeg 4 · 53359 Rheinbach
Telefon: 0157 58298725
kontakt@aip-im-rheinland.de
www.beratungsausbildung.de

Ausbildungsinstitut

für Personenzentrierte Interaktion und Beratung im Rheinland

AIP im Rheinland

ERZBISTUM KÖLN
SCHULPASTORAL

Erzbistum Köln – Generalvikariat
HA Schule/Hochschule,
Abt. Schulpastoral und Hochschulen
50606 Köln

ERZBISTUM KÖLN
SCHULPASTORAL

AIP im Rheinland

Professionelle Kommunikation

PERSONENZENTRIERTE GESPRÄCHSFÜHRUNG

DAS SEELSORGLICHE GESPRÄCH IN DER SCHULE

Erleichterung im Berufsalltag
durch professionelle Kommunikation

Aufbaukurs 2023

THEMA:

Professionelle Kommunikation

Personenzentrierte Gesprächsführung Das seelsorgliche Gespräch in der Schule

Aufbaukurs

In diesem Aufbaukurs mit vier Seminaren wird die Personenzentrierte Grundhaltung in Theorie und Praxis wiederholt. Die Teilnehmer/innen werden sich über ihre Erfahrungen mit der Personenzentrierten Gesprächsführung austauschen und diese reflektieren können.

Unter gezielter Fragestellung sollen Supervisionsfälle eingebracht und bearbeitet werden.

Das Thema „Kongruenz“ wird als zentrale Grundhaltung in der seelsorglichen Beratung vertieft und durch alle seine Facetten erweitert.

In der Grundausbildung wurde eine Einführung in die Theorie der Personenzentrierten Kommunikationspsychologie gegeben.

Schulz von Thun hat die vier Ebenen der Kommunikation und ihre gestaltende Wirkung anschaulich dargestellt: Sachebene, Beziehungsebene, Selbstoffenbarung und Appell. Wir hören sie alle, reagieren jedoch „automatisch“ auf der uns persönlich bekanntesten Ebene.

Wie wir uns alle Ebenen erschließen können, um frei entscheiden, authentisch reagieren und die Gespräche führen zu können, wird in diesem Workshop erarbeitet.

Wir erleben uns auch als kongruenter, wenn wir in Konflikten und Entscheidungssituationen alle Stimmen in uns zu Wort kommen lassen: das gesamte Innere Team. Visualisieren wir es, ist es ein professionelles Klärungsmodell.

INHALT:

1. Refreshing

Wie war das noch?

- Wiederholung der Personenzentrierten Kommunikationstheorie
- Die Grundhaltung: Empathie, Akzeptanz und Kongruenz
- Was habe ich für meine Selbstakzeptanz getan?
- Die professionelle Distanz

2. Kongruenz

Die Bedeutung der Persönlichkeit

- Erfahrungen mit dem eigenen Kommunikationsstil
- Meine Stärken, meine Schwächen: Ich bin gefragt!
- Selbsteinbringung und Konfrontation als weiterführende Kommunikationsmittel
- Beziehungsklärung – einen gemeinsamen Weg finden

3. Die Kommunikationsebenen

Ich kann nicht nicht kommunizieren

- Erkennen der vier Ebenen
- Welche Ebene erkenne ich sofort?
Auf welchem Ohr bin ich taub?
- Wie reagiere ich „automatisch“? Welche Ebene ist mir „fremd“?
- Wie kann ich in typischen Situationen professioneller reagieren?

4. Das Innere Team

Alle wollen mitreden

- Die vielen Stimmen in uns
- Ein Modell ihrer Visualisierung
- Konflikte klären – Entscheidungen treffen
- Das „Innere Team“ als professionelle Methode

Theorie

- Wiederholung der Grundlagen der Personenzentrierten Arbeit
- Die Bedeutung der Kongruenz für das Selbstbild und die Kommunikation
- Die vier Kommunikationsebenen
- Das innere Team

Methoden

- Personenzentriertes Basisverhalten: Empathie, Akzeptanz, Kongruenz
- Die Unmittelbarkeit in der Beziehung
- Kongruenz und Transparenz
- Umgang mit den Kommunikationsebenen
- Arbeit mit dem Inneren Team
- Zielgerichtete Gesprächsführung
- Seelsorgliche Beratung

Supervision

- Bearbeitung von Gesprächen aus dem Tätigkeitsfeld der Teilnehmenden
- Personenzentrierte Gesprächsführung am Arbeitsplatz Schule

Selbsterfahrung

- Weitere Vertiefung der Selbsterfahrung
- Wenn ich kongruent bin...
- Anwendung der Personenzentrierten Grundhaltung auf die eigene Person und die anderen Teilnehmer/innen
- Das christlich geprägte Selbstbild
- Der/Die Lehrer/in als seelsorgliche/r Berater/in

Arbeitsmethoden

- Erfahrungslernen und Selbsterfahrung
- Ursachenanalyse und Verhaltenstraining
- Gruppenfeedback und Erfolgssicherung
- Übungen in Groß- und Kleingruppe
- Nachstellen und Üben realer Situationen
- Diskussion und Supervision